Zeitschrift: Comtec: Informations- und Telekommunikationstechnologie =

information and telecommunication technology

Herausgeber: Swisscom

Band: 79 (2001)

Heft: 3

Buchbesprechung: Buchbesprechung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 02.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

G. Moschytz, M. Hofbauer

Adaptive Filter

Einführung in die Theorie mit Aufgaben und MATLAB-Simulationen auf CD-ROM. Springer Verlag, Heidelberg, 2000. 246 S., brosch. mit CD-ROM, Fr. 63.–, DM 69.–, öS 504.–, ISBN 3-540-67651-1.

Dieses Lehrbuch vermittelt auf solide und verständliche Weise die Grundlagen der Theorie der adaptiven Filter, wobei elementares Wissen aus der Signalverarbeitung und der Linearen Algebra vorausgesetzt wird. Der Schwerpunkt liegt in der Herleitung und der Erläuterung der theoretischen Grundlagen. Aufgaben mit ausführlichen Lösungen upnd Simulationsübungen (MATLAB-Code auf CD-ROM) tragen zum intuitiven Verständnis des Stoffes bei. Das Buch wendet sich an Studenten im Fachstudium der Elektrotechnik und der Informatik aber auch an Ingenieure, Physiker und Mathematiker.

Karl Michael Göschka, Christian Schwaiger, Dietmar Dietrich

Electronic Commerce

Technologie, Design und Implementierung

Hüthig Verlag, Heidelberg, 2000. 307 S., kart., Fr. 80.–, DM 88.–, öS 642.–, ISBN 3-7785-3943-4.

Lange Zeit galt das Internet weitgehend als Infomations- und Kommunikationsplattform. Je mehr sich aber die Wirtschaft dieses neuen Mediums bemächtigte, desto dringlicher wurde die Frage, ob und wie man mit dem Internet auch Geld verdienen kann. Inzwischen ist das Internet zu einem fast unverzichtbaren Präsentationsmittel für Unternehmen geworden. Der E-Commerce hat sich zu einer festen Grösse innerhalb des Internets entwickelt. Um einen funktionierenden elektronischen Handel zu installieren, bedarf es allerdings einer ausgefeilten Programmierung. Im Hüthig Verlag ist nun ein Buch erschienen, das sich ausführlich den technischen Grundlagen des E-Commerce widmet. Die Autoren, kompetente Branchenkenner, haben mit ihrem Buch einen umfassenden Überblick über den aktuellen Stand der Technik, die derzeit für E-Commerce zur Verfügung steht, zusammengestellt. Begrifflichkeiten, Basistechnologien, Sicherheitsmechanismen, Zahlungsmodalitäten und praktische Anwendungen werden ausführlich dargestellt und in ihren Möglichkeiten und Grenzen beschrieben. Wer die Entscheidung für den Einstieg in das Thema E-Commerce getroffen hat, erfährt in diesem Band, wie er diese Absicht in die Tat umsetzen kann.

Martin Arnold

Erfolg im Internet

Web-Marketing für Unternehmen und Selbstständige. Expert Verlag GmbH, D-Renningen 2000. 280 S., Fr. 58.50, DM 64.–, öS 467, ISBN 3-81691825-5.

Das Buch zeigt die Möglichkeiten des Internets als kommerziell nutzbares Medium auf. Es informiert kompakt und praxisorientiert über den Zugang zum Internet und die Nutzung des Internets, die Konzeption und die Umsetzung eines eigenen Internetauftritts, das Verkaufen über das Internet – also über den Aufbau einer E-Commerce-Lösung. Anhand von zahlreichen Workshops kann der Leser erworbenes Wissen gleich umsetzen. Dabei werden fast ausschliesslich Testversionen bekannter Software verwendet, die im Internet kostenlos erhältlich sind. Das Buch wendet sich an Selbstständige, Vertriebsbeauftragte, Marketingmanager, Produktmanager, Geschäftsführer.

Vittorio Ferretti

Wörterbuch der Elektronik, Datentechnik und Telekommunikation

Teil 1: Deutsch–Englisch Springer Verlag, Heidelberg, 2. erw. Aufl., 2000. 1037 S., geb., Fr. 225.–, DM 249.–, öS 1818.–, ISBN 3-540-67077-7.

Seit dem Erscheinen der 1. Auflage sind vor allem im Konvergenzbereich der Datentechnik und Telekommunikation neue Techniken und damit auch eine Vielzahl neuer Fachausdrücke entstanden. Die Durchdringung der Telekommunikationstechnik mit Datentechniken hat zugenommen. Um dem gerecht zu werden, wurde diese 2. Auflage erheblich erweitert: Mit 1139 000 Begriffen steht hiermit ein ausführlicher Wegweiser zur Verfügung, um sich im Gewirr der deutschen und englischen Fachtermini zurechtzufinden. Das lexikalische Konzept (Nennung des Fachgebiets für jeden Ein-

trag, Zusatzinformationen wie Kurzdefinitionen, Synonyme, Quasisynonyme, Gegensatzwörter, Über- und Unterbegriffe) sowie das tabellarische Layout wurden beibehalten. Es wurde eine Maximierung der Übersetzungssicherheit und des Bedienerkomforts erreicht.

U. Meyer-Bäse

Schnelle, digitale Signalverarbeitung

Algorithmen, Architekturen, Anwendungen. Springer Verlag, Heidelberg, 2000. 364 S., geb. mit CD-ROM, Fr. 117.50, DM 129.–, öS 942.–, ISBN 3-540-67662-7.

Dieses Lehrbuch befasst sich mit den in der Praxis wichtigen Architekturen und Algorithmen der schnellen, digitalen Signalverarbeitung. Neben den neusten Methoden aus der FFT-, Filter-, Filterbank-, und Wavelet-Literatur werden die Grundlagen aus den Bereichen Computerarithmetik, Zahlentheorie, abstrakte Algebra und digitalem Schaltungsentwurf umfassend und detailliert behandelt. Zahlreiche Beispiele und Übungsaufgaben erschliessen das Gebiet von der praktischen Seite. Die Lösung der Aufgaben wird durch die auf der CD-ROM abgelegten Funktionen in Form von C-Programmen erleichtert.

U. Reimers

Digital Video Broadcasting (DVB)

The International Standard for Digital Television.

Springer Verlag, Heidelberg, 2001. 295 p., Hardcover, Fr 129.–, DM 149.–, öS 1088.–, ISBN 3-540-60946-6

Digital Video Broadcasting (DVB) is the name for a long list of innovative technical systems for television, radio and data broadcasting. In the world of consumer electronics the DVB systems are the most important developments worldwide. Services based on the DVB systems are in operation in many parts of the world. DVB systems are in operation. Contents: Digital Audio and Video Signals, MPEG Audio Coding, MPEG and JPEG Video Coding, MPEG-2 Multiplex, FEC Correction, Digital Modulation, Conditional Access, Satellite, Terrestrial and Cable Transmission Standards and Decoders, Measurement Technology.

Hans Benker

Mathematik mit MATLAB

Eine Einführung für Ingenieure und Naturwissenschaftler Springer Verlag, Heidelberg, 2000. 550 S., geb., Fr. 89.50, DM 98.–, öS 716.–, ISBN 3-540-67372-5.

MATLAB löst die Mathematikaufgaben der Technik und Naturwissenschaften. Dieses Buch eignet sich als Einführung für den Einsteiger in MATLAB, als begleitendes Übungsbuch für Hörer von Mathematikvorlesungen, aber auch als Nachschlagewerk für Dozenten und Praktiker. Es enthält zu allen behandelten mathematischen Problemen typische, mit MATLAB gelöste Beispiele. Der Leser lernt so die Anwendung von MATLAB und die Interpretation der Ergebnisse kennen. Die konkreten Beispiele beziehen sich auf Release 5.3, was jedoch keine Einschränkung für das Erlernen von MATLAB bedeutet.

Hans-Jörg Bullinger, Wilhelm Bauer, Peter Kern, Stephan Zinser

Zukunftsoffensive Office 21

Büroarbeit in der Dotcom-Gesellschaft gestalten

Vgs Verlagsgesellschaft, E-Mail: j.puetz@vgs.de, 192 S., geb., Fr. 78.–, DM 78.–, ISBN 3-8025-1442-4.

Die Zeit der Industriegesellschaft ist vorbei. Die Rohstoffe der Arbeit heissen in Zukunft Wissen und Information. Kreativität wird zum wichtigen Produktivitätsfaktor. In der Arbeitswelt von morgen

bewegen sich die «Knowledge Worker» wie Nomaden im System der Netzwerke. Was können Unternehmen tun, um sich auf die neuen Herausforderungen einzurichten? Welchen Anforderungen müssen Büroimmobilien in Zukunft genügen? Wie muss ein Büro aussehen, um optimale Produktivität zu erzielen? In einer faszinierenden Initiative des Fraunhofer-Instituts für Arbeitswirtschaft und Organisation forscht ein interdisziplinäres Team aus Wissenschaftlern und Unternehmern seit 1996, um Antworten auf diese Fragen zu finden. «Office 21» ist ein europaweit einmaliges Verbundprojekt von Partnerunternehmen aus unterschiedlichen Branchen. In diesem Buch werden ausgewählte Ergebnisse aus den ersten Projektphasen vorgestellt.

Ingo Willimowski

FMC – Konvergenz von Fest- und Mobilfunknetzen

Telekommunikation aktuell VDE Verlag Berlin, 2000. 108 S., kart., Fr. 36.–, DM 39.–, öS 285.–, ISBN 3-8007-2536-3.

Fixed Mobile Convergence (FMC) ist zurzeit eine der am häufigsten verwendeten Wortschöpfungen in der Telekommunikation. Dabei wird dieser Begriff in den verschiedensten Zusammenhängen verwendet. In diesem neuen Fachbuch geht es hauptsächlich um die FMC-Begriffsdefinition, deren Rahmenbedingungen und wichtigsten Schlüsseltechnologien, mögliche Szenarien und Formen von FMC sowie den Einfluss von UMTS (Universal

Mobile Telecommunications System) und VHE (Virtual Home Environment). Der künftige Mobilfunkstandard UMTS wird die Bausteine für die multimediale Dienstekonvergenz zwischen dem Festund Mobilfunknetz der dritten Generation zur Verfügung stellen. Abgerundet wird das neue Fachbuch durch einen Statusbericht zu FMC und deren Weiterentwicklung als Orientierungshilfe für Industrie und Wissenschaft.

Peter Jöcker

Computernetze

LAN-WAN-Internet VDE Verlag GmbH, Berlin, 2000. 368 S., geb., Fr. 56.50, DM 62.–, öS 453.–, Euro 19.90, ISBN 3-8007-2491-X, Homepage: www.vde-verlag.de

OSI-Modell, Switching, Ethernet, Token-Ring, ISDN, ADSL, Netzwerkdiagnosen: Wer kennt sich in diesem Netz-Wirrwarr noch aus? Die vorliegende Neuerscheinung schildert ausführlich alle heute üblichen Computer-Netzwerke und deren Regeln. Das Fachbuch gibt interessante Ausblicke in den Bereich der Netzwerk-Betriebssysteme und der Internet-Anwendungen. Das Buch beschreibt kurz, knapp und übersichtlich alle Kenndaten heutiger Computernetzwerke im LAN, WAN und Internet und erläutert, bis zu welchem Punkt etwas noch funktioniert. Für den Spezialisten ist das neue Buch ein umfassendes Nachschlagewerk. Aber auch ein Einsteiger kann nach dem Studium dieses Buches und mit etwas Übung Computernetze aufbauen, betreiben und vermessen.

Recycling von Handys erleichtern

Nickel, Blei, Plastik und giftige Schwermetalle in Handys wollen Forscher des Fraunhofer-Instituts für Zuverlässigkeit und Mikrointegration in Berlin besser recyceln. Mit einer so genannten «EE-Toolbox» können die Gerätehersteller bereits beim Entwurf der Handys alle verwendeten Substanzen erfassen und die Wiederverwertbarkeit optimieren. Diese Daten sollen verlässlich zeigen, welche Recyclingverfahren besonders wichtig sind und daher verstärkt ausgebaut werden sollten. Problematisch ist bei Handys der Anteil der giftigen Schwermetalle in Batterien und Elektronik. Kunststoff, das den Löwenanteil am Gewicht eines Handys ausmacht, sei dagegen unproblematisch, so die Forscher. Nickel und Silber könnten zudem für eine Weiterverwertung zurückgewonnen werden. Bis Ende 2002 schätzen die Wissenschaftler, dass weltweit über eine Milliarde Mobiltelefone eingesetzt werden. Angesichts der wachsenden Berge von Elektronikschrott sei es nur noch eine Frage der Zeit, bis eine Rücknahmepflicht auf gebrauchte Handys einge-

FORSCHUNG UND ENTWICKLUNG

führt werde. Der finnische Hersteller Nokia hat nach Informationen des Instituts bereits eine Studie mit der «Environmental Engineering Toolbox» durchgeführt. «Mit der Box könnte ein umfassendes Bild vom Lebenszyklus elektronischer Geräte entstehen – eine Voraussetzung dafür, dass sie grüner werden», bewertet Forscher Hansjörg Griese die Entwicklung.

Frauhofer-Institut, Homepage: www.izm.fhg.de Nokia, Homepage: www.nokia.com